

FAQ Corona

Häufige Fragen für schwangere Frauen und ihre Familien

Bin ich als Schwangere durch das Coronavirus gefährdeter als andere Frauen?

Aktuell gibt es keinen Hinweis, dass Schwangere durch das neuartige Virus SARS-CoV-2 mehr gefährdet sind als gleichaltrige Frauen. Schwere Verläufe werden häufiger bei Älteren und bei Menschen mit Herz- und Lungenerkrankungen oder geschwächtem Immunsystem erwartet.

Wie kann ich mein Risiko, am Coronavirus zu erkranken, verringern?

Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich und vermeiden Sie den Kontakt zu allen Personen, die Zeichen einer Erkältungskrankheit oder Fieber aufweisen. Halten Sie Abstand zu Personen an öffentlichen Orten und in Verkehrsmitteln.

Eine gute Zusammenfassung von Tipps finden Sie unter www.infektionsschutz.de/cv

Kann das Coronavirus Auswirkungen auf mein ungeborenes Kind haben, wenn bei mir eine Infektion festgestellt wird?

Inzwischen gibt es sehr vereinzelte Berichte über SARS-CoV-2 Infektionen des Ungeborenen. Es ist noch nicht geklärt, ob der Übertritt des Virus zu jedem Zeitpunkt in der Schwangerschaft möglich ist. Über neue Erkenntnisse werden wir Sie zeitnah auf unserer Seite informieren.

Kann ich mein Baby stillen?

Eine Übertragung auf das neugeborene Kind ist über den engen Kontakt möglich, bisher gibt es jedoch keine Nachweise von SARS-CoV-2 in der Muttermilch. Die Datenlage ist derzeit aber noch nicht ausreichend, um diese und andere Fragen zum Coronavirus in der Schwangerschaft sicher zu beantworten.

Was gilt, wenn Sie engen Kontakt zu Personen hatten, die auf COVID-19 positiv getestet wurden?

Wenden Sie sich unverzüglich und unabhängig von Symptomen telefonisch an Ihre Frauenärztin/Ihren Frauenarzt und Ihr zuständiges Gesundheitsamt (tools.rki.de/plztool).

Was soll ich tun, wenn ich positiv auf das Coronavirus getestet wurde?

Wenn Sie positiv auf das Coronavirus getestet wurden, sollten Sie sich telefonisch an Ihre/n Frauenärztin/-arzt wenden, um auf Ihre Diagnose aufmerksam zu machen. Wenn Sie keine oder leichte Symptome haben und keine Risikofaktoren für Komplikationen bei Ihnen oder weiteren Personen im Haushalt vorliegen (z. B. relevante chronische Grunderkrankungen), können Sie sich unter Betreuung durch einen behandelnden Arzt zu Hause zu erholen. Wenn Sie schwerere Symptome haben, werden Sie möglicherweise in einem Krankenhaus behandelt.

Wann sollten Sie isoliert werden?

Eine Isolation wird empfohlen, wenn:

- Sie mit jemandem in Kontakt gekommen sind, der an einer Coronavirusinfektion leidet;
- Sie ein bestimmtes Gebiet oder Land besucht haben, in denen COVID-19-Fälle vorkommen oder das als Risikogebiet ausgewiesen wurde;
- Sie Symptome haben, die auf eine Infektion mit dem Coronavirus hinweisen, und darauf warten, getestet zu werden oder auf Ihre Ergebnisse;
- Sie positiv auf das Coronavirus getestet wurden und es Ihnen empfohlen wurde, sich zu Hause zu erholen.

Kann ich trotzdem an meinen vorgeburtlichen Terminen teilnehmen, wenn ich mich selbst isoliert habe?

Sie sollten sich telefonisch an Ihre/n Frauenärztin/-arzt wenden, um sie/ihn darüber zu informieren, dass Sie sich derzeit in Selbstisolation befinden. Sie werden mit Ihnen besprechen, welche vorgeburtlichen Termine hinausgezögert werden können, bis die Isolation endet.